MINAUTO

2023

Benutzerhandbuch

Ausgabe 11/2023

MINAUTO

Sie haben soeben Ihren neuen AIXAM in Empfang genommen und wir möchten uns herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Alle AIXAM-MEGA Modelle sind von uns sorgfältig konzipiert worden, damit Sie lange Freude an Ihrem Fahrzeug haben. Unser Netz von Vertragshändlern und Servicewerkstätten steht Ihnen zur Verfügung, um jederzeit einen einwandfreien Service zu bieten.

Bitte lesen Sie aufmerksam den Wartungsplan, die Garantiebedingungen und die Erklärungen zu Funktion und Gebrauch in dieser Bedienungsanleitung durch, um sich mit Ihrem Fahrzeug vertraut zu machen.

Wir weisen Sie insbesondere auf vier wichtige Sicherheitsregeln hin, deren Beachtung Ihre Sicherheit sowie die Ihrer Mitfahrer entscheidend erhöhen:

- *Fahren Sie niemals unter Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder Drogen.*
- *Beachten Sie immer die angezeigten Geschwindigkeitsbeschränkungen und fahren Sie niemals schneller als es die Verkehrsumstände erlauben.*
- *Benutzen Sie stets die Sicherheitsgurte sowie für mitfahrende Kinder entsprechende geeignete Rückhaltesysteme.*
- *Weisen Sie Ihre Mitfahrer in den korrekten Gebrauch der Sicherheitseinrichtungen ein.*

Gute Fahrt!
AIXAM-MEGA
Händler oder Servicepartner

VORWORT

Vorliegende Bedienungs- und Wartungsanleitung, auch Benutzerhandbuch oder Betriebsanleitung genannt, liefert Ihnen wichtige Informationen, Empfehlungen und Warnhinweise über Transport, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung Ihres **AIXAM**.
Ihr Fahrzeug ist äußerst sparsam, zuverlässig und komfortabel. Erhalten Sie diese Eigenschaften möglichst lange, um von seiner Leistungsfähigkeit voll und ganz zu profitieren.

Die vollständige und regelmäßige Einhaltung der in vorliegendem Handbuch enthaltenen Anweisungen garantiert die Sicherheit von Personen sowie die Sicherheit des Fahrzeugs, sparsamen Betrieb und längere Lebensdauer sowie den Schutz der Umwelt; daher lesen Sie bitte diese Anleitung vor dem ersten Gebrauch des Fahrzeugs aufmerksam durch.

Die Fotodokumentation und die Zeichnungen wurden als Beispiel angegeben und beschreiben die Bedienungsabläufe am Fahrzeug.

Vorliegendes Handbuch wurde von der Firma **AIXAM-MEGA** erstellt. Es ist Bestandteil des Fahrzeugs und muss sich ständig an Bord des Fahrzeugs befinden und für alle Nutzer verfügbar sein.

Beachten Sie die Warnhinweise und führen Sie regelmäßig die Inspektionen und Wartungsarbeiten bei den vorgesehenen Fristen und Kilometerständen durch.

Wir empfehlen Ihnen, für Wartungsarbeiten ausschließlich autorisierte Spezialisten der Firma **AIXAM-MEGA** zu Rate zu ziehen und in allen Fällen die Angaben in vorliegendem Handbuch einzuhalten. Alle geltenden Gesetze müssen eingehalten werden, insbesondere die Straßenverkehrsordnung, das Versicherungs- und Arbeitsgesetzbuch.

Der Fahrer haftet für alle Gefahren, die durch die Nichteinhaltung dieser Vorschriften entstehen, und kann diese nicht dem Hersteller **AIXAM-MEGA** zuschreiben. Dieses Fahrzeug dient dem Transport von Waren oder Personen. Diese Transporte müssen unter Einhaltung der zulässigen Kapazitätsgrenzen erfolgen, die in vorliegendem Dokument angegeben sind.

AIXAM-MEGA haftet nicht für die Folgen von Veränderungen am Fahrzeug, die ohne oder mit seiner Genehmigung durchgeführt wurden.

AIXAM-MEGA arbeitet ständig an der Verbesserung seiner Produkte. AIXAM-MEGA behält sich das Recht vor, technische Änderungen vorzunehmen, die auf eine Verbesserung unseres Produkts abzielen.

Auch wenn die in diesem Handbuch enthaltenen Abbildungen nicht genau Ihrem Fahrzeug entsprechen, gelten die Informationen im Hinblick auf Sicherheit und Fahrzeug uneingeschränkt.

FAHRZEUGDATEN

Hiermit bestätige ich, [redacted], das Fahrzeug mit der untenstehenden Fahrgestellnummer in einwandfreiem Zustand übernommen zu haben.

Fahrgestellnummer: [redacted]

Motornummer:

Getriebenummer:

Zulassungsnummer:

Datum der ersten Inbetriebnahme:

[redacted]

Unterschrift des Kunden:

Eigentümer des Fahrzeugs:

Straße und Hausnummer:

[redacted]

Postleitzahl:

[redacted]

Wohnort:

[redacted]

Telefon:

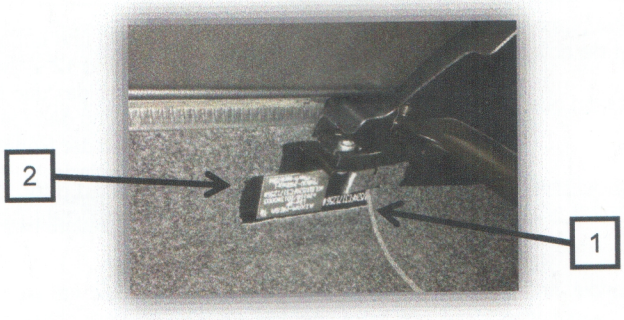
[redacted]

Stempel des Vertragshändlers:

[redacted]

FAHRZEUGDATEN

Schilder und vorschriftsmäßige Beschriftungen befinden sich im Fahrzeuginnenraum auf dem Holm unter der rechten Führung des rechten Beifahrersitzes.



1: Die Seriennummer ist eingeprägt und setzt sich aus 17 Zeichen und 2 Sternchen zusammen.
VLGXXXXXXY0000001
Aufbau der Seriennummer:
VLG = Herstellercode
XXXXXX = Typ, Variante, Modell
Y = Montageeinheit
0000001 = Auftragsnummer

Wir weisen darauf hin, dass die Veränderung der Markierungen und Angaben schwerwiegende strafrechtliche Sanktionen nach sich ziehen kann

2: Das Herstellerschild ist mit Hilfe von zwei Nieten gegenüber der Seriennummer befestigt.

Das Typenschild, die Warnhinweise und die am AIXAM-MEGA-Fahrzeug befestigten Anweisungen nie entfernen. Bei Beschädigung oder Fehlen müssen diese schnellstmöglich ersetzt werden.

INHALT

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Willkommen 2
- Vorwort 3
- Fahrzeugdaten 4
- Inhalt 6
- Sicherheit und Gefahren 7
- Technische Daten 11
- Kontrollen und Wartung 14
- Flüssigkeiten 19

BENUTZERHANDBUCH

- Verriegelung und Entriegelung der Türen 20
- Öffnen und Schließen der Heckklappe 21
- Öffnen und Schließen der Motorhaube 22
- Öffnen der Fensterscheiben 23
- Sicherheitsgurte 24
- Für die Sicherheit der Kinder 26
- Kombiinstrument und Kontrollleuchten 27
- Anzeige der Richtungsänderung, Hupe und Scheibenwischeranlage 30
- Heckscheibenheizung, Warnblinkanlage und Innenbeleuchtung 31
- Schalthebel, Handbremse, Rückspiegel 32
- Heizung und Lüftung 33
- USB- und 12 V-Steckdose
- Zündschloss und Ratschläge zum Fahren 35
- Reinigung des Fahrzeugs und Reifenpanne 36
- Zustand der Räder, Druck usw. 37
- 12 V Batterie 38
- Sicherungskasten und Relais 39
- Flüssigkeitsfüllstände 40

SICHERHEIT GEHT VOR

WARNHINWEIS
Vorliegendes Benutzerhandbuch beschreibt nur routinemäßige Wartungsarbeiten. AIXAM-MEGA empfiehlt Ihnen, planmäßige Wartungsarbeiten von einem zugelassenen AIXAM-MEGA-Vertragshändler durchführen zu lassen, der über die entsprechende Ausbildung und Berechtigung zur Durchführung von Wartungsarbeiten an Ihrem Fahrzeug verfügt.

Wenn Sie Unterschiede zwischen den Anweisungen in diesem Handbuch und Ihrem Fahrzeug feststellen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres zugelassenen AIXAM-MEGA-Vertragshändlers, um diesbezüglich etwaige Anweisungen zu erhalten.

Bitte wenden Sie sich auch bei allen Problemen im Hinblick auf Ihr AIXAM-MEGA-Fahrzeug oder beim Kauf von Ersatzteilen an den Kundendienst des AIXAM-MEGA-Vertragshändlers in Ihrem Gebiet.

Teile, die nicht Originalzubehör des Herstellers sind, können das Fahrzeug beschädigen. Verwenden Sie daher ausschließlich Originalteile und empfohlene Verbraucherprodukte. Nur so bleiben die technischen Eigenschaften Ihres Fahrzeugs erhalten.

Bevor Ihr Fahrzeug unser Unternehmen verließ, wurde es sorgfältig überprüft, damit sichergestellt ist, dass Sie es in einwandfreiem Zustand mit der kompletten Ausrüstung entsprechend Ihrer Bestellung erhalten.

Unser zugelassener AIXAM-MEGA-Vertragshändler verpflichtet sich zur Durchführung von Kontrollen vor Auslieferung und zur Einhaltung der vereinbarten Lieferfristen. Bitte überprüfen Sie, ob sich Ihr Fahrzeug in einwandfreiem Zustand befindet und mit allen vorgesehenen Ausrüstungen ausgestattet ist.

Jedes Fahrzeug verfügt über ein Benutzerhandbuch.

SICHERHEITSSTANDARDS
Für die Verwendung und Wartung des Fahrzeugs ist die Kenntnis der Inhalte dieses Handbuchs, das jederzeit im Fahrzeug vorhanden sein muss, und der SICHERHEITSSTANDARDS unerlässlich.

KOMMERZIELLE GARANTIE DES HERSTELLERS
Die Gewährung der Garantie ist von der Einhaltung der normalen Fahrzeugbenutzung und der Ausführung der von Aixam Mega empfohlenen Reparatur- und Wartungsdienstleistungen abhängig (gemäß dem Wartungsplan des Herstellers).

Das in vorliegendem Handbuch verwendete Warnsymbol dient dazu, vor einer möglichen Gefahr zu warnen.
Lesen Sie diese Anweisungen aufmerksam durch. Es ist sehr wichtig, dass Sie diese Anweisungen und Sicherheitsbestimmungen lesen, insbesondere bevor Sie versuchen, das Fahrzeug zu reparieren oder zu benutzen.

GEFAHR: Hinweis auf eine drohende Gefahrensituation, die schwere oder sogar tödliche Verletzungen verursacht, wenn sie nicht verhindert wird.

ACHTUNG: Hinweis auf eine potenzielle Gefahrensituation, die leichte oder mittlere Verletzungen verursachen kann, wenn sie nicht verhindert wird.

Nie alle Fahrzeugteile anrühren. Das Fahrzeug darf nicht verändert werden. Fahrzeugteile dürfen nicht mit Bohrungen oder Stanzungen versehen, erhitzt, ausgeschnitten, abgeschraubt, demontiert oder deformiert werden.

SEIEN SIE AUF NOTFÄLLE VORBEREITET

- Halten Sie immer einen Erste-Hilfe-Kasten, einen Feuerlöscher, ein Warndreieck und eine Sicherheitsweste bereit.
- Bewahren Sie in der Nähe Ihres Telefons die Telefonnummern von Ärzten, Rettungsdiensten, Krankenhaus und Feuerwehr auf.

SICHERER FAHRZEUGSTART

Der Fahrzeugbediener muss vor jeder Verwendung sicherstellen, dass eine sichere Fahrt gewährleistet ist.
Jede unerlaubte Veränderung oder Verwendung kann den Betrieb des Fahrzeuges und / oder seine Sicherheit sowie seine Lebensdauer beeinträchti

IHR FAHRZEUG GEHÖRT ZUR KATEGORIE MOTORGETRIEBENES LEICHTKRAFTFAHRZEUG L6EB

Der Zugang zu öffentlichen Straßen ist nur erlaubt, wenn Ihr Modell über eine Straßenzulassung und ein amtliches Kennzeichen / Versicherungskennzeichen verfügt und wenn der Fahrer im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis ist.
Bitte stellen Sie sicher, dass Sie über die Fahrerlaubnisse verfügen.

NACHFOLGEND DIE LISTE DER FÜR ALLE LEICHTKRAFTFAHRZEUGE VERBOTENEN STRECKEN:

- Fahrverbot für beide Richtungen
- Fahrtrichtung verboten
- Zufahrt verboten
- Zufahrt verboten
- Fahrradweg
- Bus-Fahrspur
- Kraftfahrtstraße / Schnellstraße
- Autobahn

EINE VERSICHERUNG FÜR IHR FAHRZEUG IST GESETZLICH VORGESCHRIEBEN!

Die Anzahl der Fahrzeuginsassen auf den dafür vorgesehenen Vordersitzen ist auf 2 Personen (einschl. Fahrer) begrenzt, die Beförderung von Personen im Rückraum des Fahrzeugs ist ausdrücklich verboten.

Jede Art von Zubehör, wie Kupplung, Dachgepäckträger, Fahrradträger, Dachkoffer ist ausdrücklich verboten!

SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

- Der Transport von Personen ist im Ladebereich verboten.
- Lassen Sie niemals ein Kind oder ein Tier alleine im Fahrzeug zurück; es besteht die Gefahr des Erstickens.
- Keine Gegenstände auf die Hutablage legen. Sie können sich bei abruptem Bremsen oder bei einem Unfall in Wurfgeschosse verwandeln.
- Den Zündschlüssel bei Abwesenheit des Fahrers nicht in der Zündung stecken lassen.
- Bei Regen, Nebel oder Schnee muss der Fahrer die Scheibenwischer, die Beleuchtungs- und Anzeigevorrichtungen sowie das System zur Entfernung von Beschlag und Frost der Windschutzscheibe verwenden.
- Im Pannenfall muss der Fahrer das Fahrzeug möglichst ohne den Verkehr zu behindern auf einer freien Fläche abstellen und die anderen Verkehrsteilnehmer durch das Einschalten der Warnblinkanlage und des Positionslichts informieren. Der Fahrer muss auch die Handbremse anziehen. Er muss seine Sicherheitsweste anziehen und das Warndreieck auf der Fahrbahn platzieren. Der Fahrzeugnutzer muss sein Fahrzeug mit der entsprechenden Zahl an Sicherheitswesten und Warndreiecken ausstatten, die laut Gesetzgebung des jeweiligen Landes vorgeschrieben sind.
- Fahrer und Beifahrer müssen das Fahrzeug verlassen und sich in einem sicheren Bereich in ausreichendem Abstand vom Fahrzeug und vom Verkehr aufhalten.
- Die Verwendung des Fahrzeugs auf holprigen Wegen oder im Gelände ist verboten.
- Das Fahrzeug muss auf asphaltierten Fahrbahnen eingesetzt werden, Zugangswege zu Wohnungen sind nur bei kurzen Distanzen zulässig (einige hundert Meter) und bei verringerter Geschwindigkeit von weniger als 10 km/h.
- Das Befahren von Gehsteigen muss mit sehr niedriger Geschwindigkeit bei weniger als 5 km/h erfolgen.
- Vor dem Befahren einer Furt muss die Wassertiefe ermittelt werden. Sie darf maximal 10 cm betragen. Schritttempo fahren. Im Wasser nie anhalten, das Fahrzeug nicht abstellen, nicht wenden, wenn ein Fahrzeug entgegenkommt. Nach der Überquerung der Furt vorsichtig bremsen, um die Bremsen "zu trocknen oder zu enteisen". Niemals durch Salzwasser fahren.
- Bei Transport von Kindern oder Tieren im Fahrzeug muss stets ein Sicherheitssystem entsprechend ihrer Größe und ihres Gewichts verwendet werden.

VOR DER DURCHFÜHRUNG VON WARTUNGEN UND REPARATUREN (betrifft ausschließlich dazu befugte Personen)

- Lesen Sie die Anweisungen und Sicherheitshinweise in diesem Handbuch und auf den Sicherheitsaufklebern auf dem Fahrzeug aufmerksam durch.
- Reinigen Sie die Arbeitsfläche und das Fahrzeug.
- Parken Sie das Fahrzeug auf einem festen und ebenen Boden. Weisen Sie einen Wartungsbereich aus und halten Sie nicht berechtigte Personen davon fern.
- Lassen Sie das Fahrzeug vor allen Wartungsarbeiten abkühlen. Entfernen Sie den Zündschlüssel.
- Trennen Sie den Negativleiter von der 12 V Batterie.
- Bringen Sie am Fahrersitz das Schild **DAS FAHRZEUG DARF NICHT GESTARTET WERDEN** an. Achtung: Bei allen Wartungsarbeiten am Stromkreis muss über die möglichen Gefahren informiert werden. Informationen dazu erhalten Sie von AIXAM-MEGA

RECYCLING VON BATTERIEN UND REIFEN

12 V Batterie, Fernbedienungsbatterien, Alarmbatterien und verschlissene Reifen müssen von professionellen Entsorgungsunternehmen für umweltschädliche Abfälle zurückgenommen und recycelt werden. Batterie oder Reifen niemals mit Hausmüll entsorgen oder am Straßenrand deponieren.

TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEINES	MINAUTO ACCESS	MINAUTO GT
Fahrzeugart	Leichtkraftfahrzeug L6e-BP	
Typ und Ausführung	VV53BF0A	
Lenkbare Räder	Vorne	
Angetriebene Räder		
MASSE (mm)	**MINAUTO ACCESS**	**MINAUTO GT**
Spur vorne	1345	
Spur hinten	1345	
Radstand	1795	
Überhang vorne	537	
Überhang hinten	439	
Länge über alles	2771	
Breite über alles	1500	
Höhe (+/- 25)	1480	
GEWICHT (kg)	**MINAUTO ACCESS**	**MINAUTO GT**
Zulässiges Gesamtgewicht	675	
Zulässiges Gewicht des Anhängers	unzutreffend	
Maximal zulässige Ladung:	**MINAUTO ACCESS**	**MINAUTO GT**
Auf der Vorderachse:	360	
Auf der Hinterachse:	400	
Leergewicht des Fahrzeugs betriebsbereit (ohne Fahrer und ohne Ausrüstung):	425	
Auf der Vorderachse:	255	
Auf der Hinterachse:	170	
Geschwindigkeit	**MINAUTO ACCESS**	**MINAUTO GT**
Höchstgeschwindigkeit in km/h	45	

MOTOR	
Marke	KUBOTA
Typ	Z482
System	DIESEL
Anzahl der Arbeitstakte	4
Anzahl und Anordnung der Zylinder	2 IN REIHE
Hubraum (cm3)	479
Volumen-Kompressions-Verhältnis	23: 1
Maximale Leistung (kW)	6
Umdrehung bei max. Leistung (U/min)	3200
Max. Drehmoment (Nm)	21
Max. Drehzahl bei max. Drehmom. (U/m.)	2500
Max. Drehzahl (U/min)	3200
Kraftstoff	DIESEL B7
Kraftstofftankinhalt (Liter)	16
Zündung	SELBSTZÜNDUNG
Motorkühlung	FLÜSSIGKEIT & MOTORVENTILATOR
Normverbrauch	3,1 l / 100 km
CO2-Emission	80 g/km
Umweltnorm	EURO 5
Umweltnorm	ECE 47

KRAFTÜBERTRAGUNG

- Getriebeart: mechanisches 1-Gang-Getriebe
- Ausführung: Automatik DNR 1 Vorwärtsgang + Leerlauf + 1 Rückwärtsgang
- Kraftweg:
  Motor → Getriebeübersetzung → Differentialgetriebe → Antriebswellen → Räder

AUFHÄNGUNG

- Vorne:
  voneinander unabhängige Räder, Typ vergleichbar Mac Pherson,
  doppelt gedämpfte hydraulische Teleskop-Stoßdämpfer mit Schraubenfeder.

- Hinten :
  voneinander unabhängige Räder an Schwingen,
  doppelt gedämpfte hydraulische Teleskop-Stoßdämpfer mit Schraubenfeder.

LENKUNG

- Lenkungstyp: Zahnstangenlenkung

RAD

- 145/70R13 (155/65R14 als Option)

BREMSEN

- Betriebsbremsen

DATEN	VORNE	HINTEN
Typ	Scheiben	Trommeln
Durchmesser	220 mm	160 mm

Die Bremsbeläge vorne und hinten werden durch hydraulische Kolben bedient, die wiederum von einem Hauptzylinder mit doppeltem Kreislauf geregelt werden. Dieser Hauptzylinder, der in seinem oberen Abschnitt ein Bremsflüssigkeitsreservoir enthält, wird vom Inneren des Fahrzeugs aus mit Hilfe eines Fußpedals durch den Fahrer bedient (rechtes Bein). Ein Bremsdruckregler regelt das Kräfteverhältnis zwischen Vorder- und Hinterradbremsen automatisch.

- Notbremse und Handbremse

Ein Hebel in Griffweite der rechten Hand des Fahrers zwischen den beiden Sitzen bedient die mechanische Handbremse, die über eine Führungsrolle und einen Seilzug die hinteren Bremsen aktiviert. Die Einstellung dieser Bremse ist mechanisch und wird durch eine Schraube an jedem der Hinterräder oder der Führungsrolle durchgeführt. Eine Sperrklinke sorgt dafür, dass diese Bremse festgezogen bleibt.

Bei Versagen der Betriebsbremsen (Bremspedal ohne Druck) benutzen Sie bitte die Handbremse und rufen Sie umgehend einen Aixam-Vertragshändler an.

Bei der Schlüsselübergabe und zur Sicherstellung einer optimalen Fahrzeugnutzung übergibt Ihnen Ihr AIXAM Vertragshändler das Benutzerhandbuch, die Garantiebedingungen und unterweist Sie (und alle potenziellen Fahrzeugnutzer) im Betrieb und in den Wartungs- und Sicherheitsvorschriften, die strengstens eingehalten werden müssen.

VOM BEDIENER DURCHZUFÜHRENDE KONTROLLEN UND WARTUNGSARBEITEN

Tägliche Kontrolle:

- Kontrolle der einwandfreien Funktion der Sicherheitsgurte
- Kontrolle der einwandfreien Funktion der Handbremse
- Kontrolle der einwandfreien Funktion der Hupe
- Kontrolle der einwandfreien Funktion der Lichter und Blinker
- Kontrolle der einwandfreien Sicht durch alle Scheiben
- Kontrolle der ordnungsgemäßen Befestigung aller Gegenstände und Gepäckstücke
- Überprüfung des verbleibenden Energievorrats

Wöchentliche Kontrolle:

- Kontrolle der Funktion der Warnleuchten am Kombiinstrument
- Kontrolle des allgemeinen Fahrzeugzustands

Monatliche Kontrolle:

- Kontrolle des Bremsflüssigkeitsstands
- Füllstandskontrolle der Scheibenwaschanlage
- Reifendruck und Zustand der Reifen

Um die Leistung und Langlebigkeit Ihres Fahrzeugs zu gewährleisten, benutzen Sie nur Original-AIXAM-MEGA-Ersatzteile für Wartung und Reparatur.

AIXAM

Empfehlung von AIXAM zur Wartung Ihres Leichtkraftfahrzeugs

DURCHZUFÜHRENDE ARBEITEN UND KONTROLLEN BEI DEN WARTUNGEN VON AIXAM DIESELFAHRZEUGEN

		Wartungsintervalle		
		1000 km oder nach erstem Jahr	5000 km & alle 5000 km oder nach 1 Jahr	10000 km & alle 10000 km
Motor und Getriebe	Motorölwechsel mit Filter, Füllmenge beachten	✓	✓	✓
	Getriebeölstand prüfen		✓	
	Getriebeölwechsel, Füllmenge beachten	✓		✓
	Dichtigkeit Getriebe überprüfen	✓	✓	✓
	Kontrolle der Gelenkwellenmanschetten	✓	✓	✓
	Kraftstofffilter austauschen		✓	✓
	Luftfilter reinigen bzw. austauschen		✓	✓
	Kontrolle Aufhängung Motor und Auspuff		✓	✓
	Kontrolle der Schläuche und deren Verbindungen	✓	✓	✓
	Frostschutz Kühlflüssigkeit prüfen (-25°) und ggf. erneuern (mindestens alle 2 Jahre erneuern)	✓	✓	✓
	Kühlwasser-Füllstandskontrolle	✓	✓	✓
	Überprüfung der Dichtigkeit des Kühlkreislaufs	✓	✓	✓
	Antriebsriemen kontrollieren, ggf. austauschen		✓	
	Antriebsriemen austauschen			✓
	Primärvariator Lagerschalen und Distanzscheiben größengleich austauschen (0,5/1,0/2,0)			✓
	Sekundärvariator Gleitkeile austauschen, Sauberkeit der Welle prüfen			✓
	Sekundärvariator Anzugsmoment der Befestigungsmutter prüfen			✓
Fahrwerk, Lenkung & Bremsen	Kontrolle der Dichtigkeit des Bremskreislaufs	✓	✓	✓
	Wassergehalt Bremsflüssigkeit und Füllstand prüfen, ggf. erneuern (mindestens ein mal im Jahr erneuern)		✓	✓
	Reinigung und Staubentfernung der Bremsen und falls nötig Austausch der Bremsbeläge			✓
	Führungsbolzen der Bremssättel/Bremsträger vorne schmieren, ggf. gangbar machen	✓	✓	✓
	Funktionskontrolle Bremsen und Parkbremse	✓	✓	✓
	Dichtheitsüberprüfung der Stoßdämpfer		✓	✓
	Kontrolle der Schrauben an Radaufhängung	✓	✓	✓
	Kontrolle der Lenkung auf Spiel in Kugelgelenke und Lenkgestänge	✓	✓	✓
	Kontrolle der Manschetten von Kugelgelenken und Lenkgetriebe		✓	✓
	Reifendruck-Kontrolle Räder und Ersatzrad	✓	✓	✓
	Kontrolle der Räder mit Drehmoment, Reifenverschleißbild prüfen, evtl. Einstellung der Radspur	✓	✓	✓
Elektrik	Kontrolle der einwandfreien Funktion der Innen- und Außenbeleuchtung	✓	✓	✓
	Kontrolle der einwandfreien Funktion der Zentralverriegelung	✓	✓	✓
	Kontrolle der einwandfreien Funktion der Fensterheber	✓	✓	✓
	Kontrolle von Sitz, Befestigung und Sauberkeit der 12 V Batterieklemmen	✓	✓	✓
	Bordbatterie Belastungstest durchführen, Funktion der Lichtmaschine überprüfen		✓	✓
	Kontrolle aller Schalter, Heizung und Gebläse auf Funktion	✓	✓	✓
	Kontrolle der einwandfreien Funktion des Kombiinstrument	✓	✓	✓
Weiteres	Kontrolle der Schließbarkeit von Türen, Klappen und Fenster	✓	✓	✓
	Schlösser schmieren	✓	✓	✓
	Kontrolle der Befestigungsschrauben Sitzschiene	✓	✓	✓
	Funktion der Sicherheitsgurte überprüfen	✓	✓	✓
	Auswechseln des Fahrzeuginnenraumfilters			✓
	Scheibenwaschbehälter auffüllen	✓	✓	✓
	Kontrolle des Zustands von Rückspiegeln, Windschutzscheibe, Seitenscheiben, Heckscheibe und Wischerblättern	✓	✓	✓
	Kontrolle von Sonderausstattung (z.B. Diesel Warmluftheizung, Klimaanlage, ABS)	✓	✓	✓
	An die Diesel Warmluftheizung gebundene Wartungsarbeiten (Dieselfilter)			✓
	Probefahrt durchführen	✓	✓	✓
	Wartungsanzeige zurück setzen	✓	✓	✓
	Wartung im Serviceplan der Bedienungsanleitung eintragen und abstempeln	✓	✓	✓

Es ist dem Benutzer STRENGSTENS VERBOTEN, die Teile des Fahrzeugs zu demontieren, für die ein Werkzeug erforderlich ist. Diese Tabelle wird auf Basis eines Fahrzeugs erstellt, das unter Standardbedingungen funktioniert. Bei einer anspruchsvolleren Benutzung oder Umgebung muss die Häufigkeit erhöht werden (uns zu Rate ziehen).

Wartung 1 000 km (oder nach erstem Jahr) Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**	☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**	☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**
☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**	☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**	☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**

☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**	☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**	☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**
☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**	☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**	☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**

☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**	☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**	☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**
☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**	☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**	☐ **Wartung 5.000 km (oder nach 1 Jahr)** ☐ **Wartung 10.000 km** Datum:_____ Kilometerstand:_____ **Stempel und Unterschrift des Vertragshändlers**

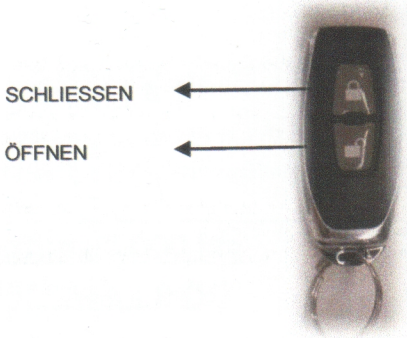
MINAUTO

FLÜSSIGKEITEN

MOTOR (mit Ölfilter)	1,4 Liter
GETRIEBE (Öl 80W90)	1 Liter
BREMSFLÜSSIGKEIT *(DOT 4)*	0,3 Liter
KÜHLFLÜSSIGKEIT (SAE J1034)	2,0 Liter
SCHEIBENWASCHFLÜSSIGKEIT	Ohne Ethanol, ohne Alkohol

VER- UND ENTRIEGELN

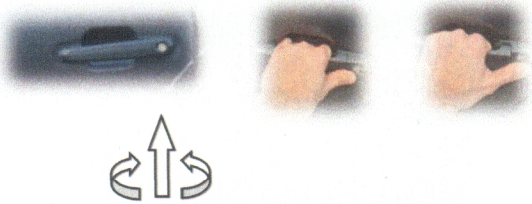
Zwei Schlüssel werden geliefert,
einer mit integrierter Funkfernbedienung
und ein Standardschlüssel;
auf dem Piktogramm sind die Knöpfe für Öffnen und Schließen klar gekennzeichnet.



HINWEIS: Wenn die Funkfernbedienung einmal nicht funktioniert, können Sie mit dem Schlüssel trotzdem die Fahrertür öffnen und schließen.

Falls das Fahrzeug mit einem Alarm ausgestattet ist, wird eine 2. Fernbedienung mitgeliefert

VER- UND ENTRIEGELN DES FAHRZEUGS VON AUSSEN



1. Schlüssel einstecken
2. Verriegeln
3. Entriegeln

Wenn Sie die Fahrertür schließen, indem Sie den Schlüssel in das Schloss stecken, wird die Beifahrertür nicht verriegelt.

ÖFFNEN DER HECKKLAPPE

Mit Hilfe des Griffs im Fahrzeuginneren:

Ziehen Sie am Griff unterhalb des Sicherheitsgurts auf der Fahrerseite. Öffnen Sie nun die Heckklappe, die Gasdruckfedern halten sie offen.

SCHLIESSEN DER HECKKLAPPE

Ziehen Sie die Heckklappe mit zwei Händen bis zum Anschlag nach unten. Achten Sie darauf, auf jeder Seite die gleiche Kraft auszuüben und kontrollieren Sie, ob die Heckklappe richtig ins Schloss gefallen ist.

Wenn das Fahrzeug nicht benutzt oder nicht überwacht wird, versperren Sie immer alle Türen und die Heckklappe, um jede Gefahr schwerer Verletzungen zu vermeiden.

Der Transport schwerer Gegenstände ändert die Fahreigenschaften des Fahrzeugs und der Bremsweg nimmt zu. Stellen Sie stets sicher, dass das zulässige Gesamtgewicht eingehalten wird.
Verstauen Sie schwere Gegenstände stets sicher im Kofferraum, soweit wie möglich im Bereich vor der Hinterachse.
Achten Sie immer darauf, dass die Gegenstände im Kofferraum verstaut sind.

Lassen Sie Kinder nie ohne Aufsicht, besonders bei geöffneter Heckklappe. Kinder begeben sich möglicherweise in den Kofferraum, schließen die Heckklappe und können das Fahrzeug nicht mehr verlassen. Dies kann zu schweren und tödlichen Verletzungen führen.
Lassen Sie Kinder nie im Fahrzeug oder in unmittelbarer Nähe des Fahrzeugs spielen.
Transportieren Sie nie Personen oder Kinder im Kofferraum.

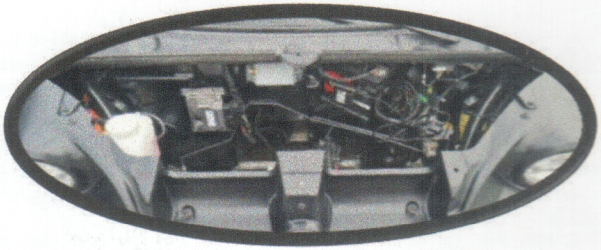
Legen Sie keine harten, schweren oder schneidenden Gegenstände auf die offenen Staufächer des Fahrzeugs, auf die hintere Hutablage oder auf das Armaturenbrett. Die Staufächer müssen während der Fahrt immer geschlossen bleiben.

Achten Sie darauf, das für das Fahrzeug zulässige Gesamtgewicht nicht zu überschreiten.

ÖFFNEN DER MOTORHAUBE

Das Öffnen erfolgt über 7 Befestigungspunkte mit Clips (Nieten), die manuell geöffnet oder geschlossen werden können.

(Offen)



SCHLIESSEN DER MOTORHAUBE

Ein einfacher Druck genügt, um die 7 Nieten unten zu schließen.

(Geschlossen)

Es ist immer sorgfältig zu prüfen, ob alle 7 Clips vorhanden sind, um Zwischenfälle zu vermeiden.

ÖFFNEN DER FENSTERSCHEIBEN

ELEKTRISCHER FENSTERHEBER

Die beiden Schalter der elektrischen Fensterheber befinden sich mittig auf dem Armaturenbrett, links und rechts neben dem Radio

EINSTELLUNG DER SITZE

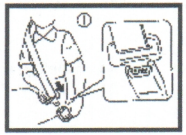
Stellen Sie die Position des Fahrersitzes so ein, dass der Fahrer leicht die Pedale und das Lenkrad sowie die Schalter am Armaturenbrett bedienen kann.
Heben Sie den Bügel an und verschieben Sie den Sitz nach vorne oder nach hinten in die gewünschte Position.
Nach der Einstellung lassen Sie den Bügel wieder los, damit der Sitz einrasten kann.

Stellen Sie den Sitz vor Antritt der Fahrt ein.
Überprüfen Sie nach dem Einstellen, ob der Sitz eingerastet ist.
Fahrer und Beifahrer müssen mit beiden Füßen den Boden berühren.
Niemals ohne Kopfstützen fahren.

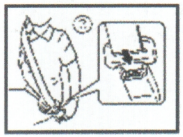
DREIPUNKT-SICHERHEITSGURT MIT AUTOMATISCHEM EINZUG

Dieser Typ von Sicherheitsgurt wird über die Gurtlänge reguliert. Einmal eingerastet, gibt er den Bewegungen des Benutzers flexibel nach; im Falle einer abrupten Bewegung verriegelt er jedoch automatisch, um den Körper zurück zu halten.
Bevor Sie den Sicherheitsgurt anlegen, setzen Sie sich tief in Ihren Sitz hinein und stellen die Sitzposition mit Hilfe des Hebels richtig ein.

Während Sie Ihren Sicherheitsgurt anlegen, lehnen Sie Ihren Rücken an die Rückenlehne des Sitzes. Der obere Gurt muss möglichst nah am Hals anliegen, ohne jedoch diesen zu berühren. Der untere Gurt muss flach auf Oberschenkeln und Becken aufliegen.
Der Sicherheitsgurt muss möglichst direkt auf dem Körper anliegen. Vermeiden Sie zu dicke Kleidung oder zwischen Gurt und Körper befindliche Gegenstände.



Um den Gurt zu schließen, ziehen Sie ihn langsam und ohne abrupte Bewegungen heraus und führen die Schnalle ins Gehäuse ein, bis diese einrastet. Kontrollieren Sie das ordnungsgemäße Einrasten durch Zug an der Schnalle. Lassen Sie den Gurt erst ganz los, wenn er komplett eingerollt ist.



Um den Gurt zu öffnen, drücken Sie auf den roten Knopf am Gehäuse, der Gurt wird vom automatischen Einzug aufgerollt.
Durch Halten der Schnalle lässt sich der Vorgang leichter durchführen.

SICHERHEITSGURTE

Egal wie lange oder weit der Weg ist, den Sie mit Ihrem Fahrzeug fahren möchten, **müssen Sie unbedingt den Sicherheitsgurt anlegen.**

- Außerdem müssen Sie sich diesbezüglich an die lokalen Vorschriften des Landes halten, in dem Sie mit Ihrem Fahrzeug fahren.
- Der Sicherheitsgurt ist **für die Sicherung einer Person ausgelegt**.
- **Nehmen Sie niemals ein Kind auf Ihren Schoß und sichern es mit Ihrem Sicherheitsgurt.** (Babys und Kinder dürfen niemals auf dem Schoß eines Mitfahrers im Fahrzeug transportiert werden)
- Benutzen Sie niemals eine Vorrichtung (etwa durch eine Wäscheklammer) zur Lockerung des angelegten Sicherheitsgurtes, denn ein zu lockerer Sicherheitsgurt kann bei einem Unfall Verletzungen verursachen.
- Nach einem schweren Unfall müssen die Sicherheitsgurte in jedem Fall sofort ausgetauscht werden. Das gleiche gilt für beschädigte oder abgenutzte Gurte, auch diese müssen ersetzt werden.
- Wenn Sie Ihre Sicherheitsgurte reinigen müssen, benutzen Sie hierfür Wasser und Seife. Alle anderen Produkte dürfen nicht eingesetzt werden.
- Schlecht eingestellte Sicherheitsgurte können bei einem Unfall Verletzungen verursachen. Auch schwangere Frauen müssen ihren Sicherheitsgurt anlegen. Achten Sie in diesem Fall darauf, dass der Gurt keinen zu großen Druck auf den Unterbauch ausübt, vermeiden Sie jedoch auch einen zu lockeren Gurt.
- Der angelegte Sicherheitsgurt darf nicht verdreht sein.
- Legen Sie den oberen Gurt niemals unter Ihren Arm oder hinter Ihren Rücken.
- Sicherheitsgurte sind für die Benutzung durch Personen mit der Größe eines Erwachsenen ausgelegt.
- An den Sicherheitsgurten und ihren Verankerungen dürfen keinerlei Veränderungen durchgeführt werden.
- Benutzen Sie ausschließlich Original-Ersatz- und Ausstattungsteile des Herstellers.

FÜR DIE SICHERHEIT DER KINDER

- Lassen Sie niemals ein Kind oder ein Tier bei geschlossenen Scheiben in einem Fahrzeug, das der Sonne ausgesetzt ist.
- Lassen Sie die Fahrzeugschlüssel niemals in Reichweite von Kindern, die sich im Fahrzeug befinden.
- Die Benutzung geeigneter Rückhaltesysteme für Kinder ist gesetzlich geregelt.

Sie müssen sich unbedingt an die Vorschriften des Landes, in dem Sie mit Ihrem Fahrzeug fahren, halten, insbesondere an die Altersgrenze, ab der Kinder auf den Vordersitzen sitzen dürfen.

Im Allgemeinen müssen Kinder bis zu einem Alter von 12 Jahren, einer Mindestgröße von 1,50 m und einem Mindestgewicht von 36 kg mit einem zugelassenen und für ihre Größe und Gewicht geeigneten Rückhaltesystem gesichert werden.

- Der Fahrer ist verantwortlich für die korrekte Anwendung dieser Rückhaltesysteme.

Wir empfehlen die Anwendung eines Rückhaltesystems, das nach der europäischen Richtlinie ECE 44 zugelassen ist.

Solche Rückhaltesysteme tragen einen orangefarbenen Aufkleber mit der Aufschrift E, gefolgt von einer Nummer, der Landeskennziffer des Landes, in dem das System zugelassen wurde sowie das Jahr der Zulassung.

- Bevor Sie einen Kindersitz anwenden, fahren Sie den Beifahrersitz so weit wie möglich zurück und kontrollieren Sie dessen korrekte Befestigung im Fahrzeug.

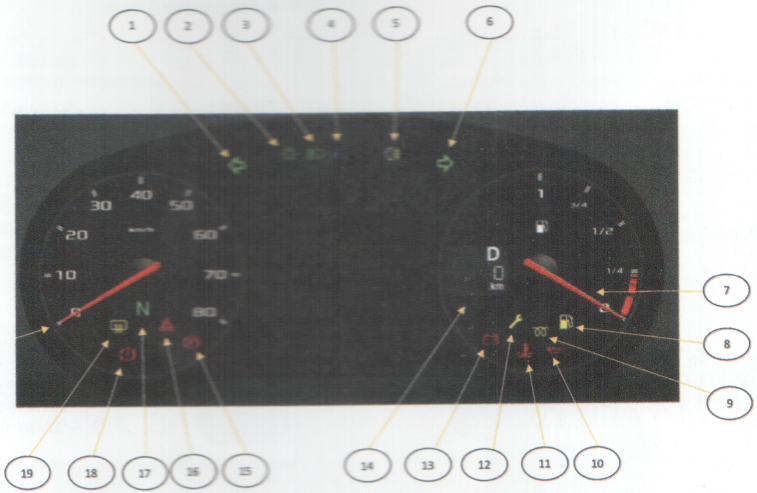
(ALTER DES KINDES) GEWICHT DES KINDES	ZULASSUNGSKATEGORIE DES KINDERSITZES
(Geburt bis ca. 9 Mon.) Gewicht bis 13 kg	"U" universell (nur gegen die Fahrtrichtung)
(Von 9 Mon. bis ca. 3 Jahre) Gewicht von 9 kg bis 18 kg	"U" universell
(Von ca. 3 bis 12 Jahre) Gewicht von 15 kg bis 36 kg	"U" universell

- Stellen Sie vor Verwendung eines Kindersitzes sicher, dass dieser im Fahrzeug korrekt eingebaut ist. Beachten Sie die Spezifikationen des Sitzherstellers (siehe Bedienungsanleitung, die mit dem Sitz geliefert wird). Überprüfen Sie, ob die Zulassungsklasse des Kindersitzes dem Gewicht oder der Größe des Kindes entspricht.

Kombiinstrument

Kontrollleuchten:

1. Blinker links
2. Positionslicht
3. Abblendlicht
4. Fernlicht
5. Nebelschlussleuchte
6. Blinker rechts
7. Kraftstofffüllstand
8. Kraftstoffreserve
9. Vorglühanlage
10. Motoröldruck



Kontrollleuchten:

11. Kühlwassertemperatur
12. Wartungsanzeige
13. Batterieladung
14. LCD-Display
15. Handbremse
16. Warnblinkanlage
17. Gangwahlhebel auf N
18. Bremssystems
19. Heckscheibenheizung
20. Geschwindigkeitsanzeige

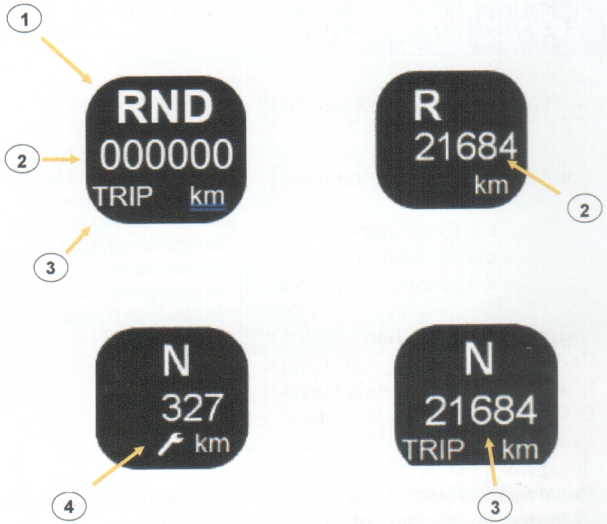
Kontrollleuchte Batterieladung: Sie leuchtet auf, sobald man den Schlüssel auf die Position Kontakt dreht und muss ausgehen, wenn der Motor startet. Wenn sie weiterhin aufleuchtet, wenden Sie sich bitte so schnell wie möglich an einen AIXAM-Vertragshändler.

Kontrollleuchte Bremssystems: Gefahr der Beschädigung der Bremsen. Die empfohlene Bremsflüssigkeit nachfüllen und schnellstmöglich Ihren AIXAM-MEGA Vertragshändler kontaktieren, um eine Überprüfung des Stromkreises durchzuführen.

Warnanzeige Kühlflüssigkeitstemperatur: Sie leuchtet auf, sobald man den Schlüssel auf die Position Kontakt dreht und muss ausgehen, wenn der Motor startet. Wenn sie während der Fahrt aufleuchtet, halten Sie bitte sofort an. Warten Sie 30 Minuten (sonst Risiko von schweren Verbrennungen) und kontrollieren Sie dann den Kühlflüssigkeitsstand. Falls die Warnanzeige erneut aufleuchtet, wenden Sie sich an einen AIXAM-Vertragshändler.

Motoröldruckanzeige: Sie leuchtet auf, sobald man den Schlüssel auf die Position Kontakt dreht und muss ausgehen, wenn der Motor startet. Wenn sie während der Fahrt aufleuchtet, halten Sie sofort an und **machen den Motor aus.** Überprüfen Sie den Ölstand und füllen Sie bei Bedarf Öl nach. Falls die Anzeige trotz ausreichendem Ölstand weiter aufleuchtet, machen Sie den Motor aus und wenden sich so schnell wie möglich an einen AIXAM-Vertragshändler.

LCD-Display KOMBIINSTRUMENT



1. *Anzeige Position des Schalthebels*
2. *Anzeige Gesamtkilometerstand*
3. Anzeige Tages-Trip
4. Anzeige Service

Anzeige des Trips

Schritt 1

Zündschlüssel Stellung ON
→ Anzeige Gesamtkilometerstand

Schritt 2

Drücken Sie einmal auf den linken Knopf des Kombiinstruments
→ Anzeige Trip Tageskilometerzähler

Schritt 3

Drücken Sie einmal auf den linken Knopf des Kombiinstruments
→ Anzeige Gesamtkilometerstand

Rücksetzung des Trips

Schritt 1

Zündschlüssel Stellung ON
→ Anzeige Gesamtkilometerstand

Schritt 2

Drücken Sie einmal auf den linken Knopf des Kombiinstruments
→ Anzeige Trip Tageskilometerzähler

Schritt 3

Drücken Sie einmal lange auf den linken Knopf des Kombiinstruments
→ Anzeige Trip Tageskilometerzähler

Einstellung der Helligkeit

Schritt 1

Zündschlüssel Stellung ON
→ Anzeige Gesamtkilometerstand

Schritt 2

Den rechten Knopf des Kombiinstruments drücken, um die gewünschte Helligkeit zu einzustellen.

Aktivierung / Deaktivierung der Warnblinkanlage nach einer Notbremsung

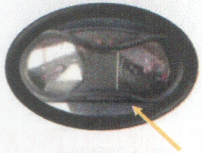
Schritt 1

Zündschlüssel Stellung ON
→ Anzeige Gesamtkilometerstand

Schritt 2

Deaktivierung:
Drücken Sie auf den rechten Knopf des Kombiinstruments (Deaktivierung wirksam, wenn 2 Pieptöne erklingen, Achtung! Maximal 15 s nach Einschalten des Zündkontakts, um zu der Einstellung zu gelangen)

Schritt 3



Aktivierung:
Drücken Sie 15 Sekunden lang auf den linken Knopf des Kombiinstruments (1 Piepton Funktion aktiviert)

ANZEIGE DER RICHTUNGSÄNDERUNG

Drücken Sie den Hebel nach unten, bevor Sie nach links abbiegen.
Drücken Sie den Hebel nach oben, bevor Sie nach rechts abbiegen.

Für die Anzeige der Richtungsänderung müssen Sie den Hebel in die gewünschte Richtung drücken, bis Sie den leichten Widerstand überwunden haben. Ein Drücken des Lenkstockschalters bewirkt 3 automatische Blinken in die gewünschte Richtung

Zu Ihrer eigenen Sicherheit bitten wir Sie, Fahrmanöver rechtzeitig klar anzuzeigen.

HUPE

Auf das Ende des Multifunktionshebels drücken

SCHEIBENWISCHER / WASCHANLAGE

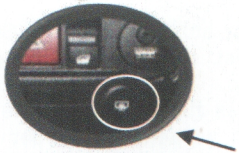
Beim Drücken des Hebels wird der Scheibenwischer einmal betätigt.

Durch Drehen des Drehreglers am Hebel stellen Sie die Geschwindigkeit ein:

- Intervallschaltung
- Schnell

Die Scheiben-Waschanlage wird durch Ziehen des Hebels zum Fahrer hin aktiviert.

HECKSCHEIBENHEIZUNG



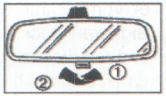
Um sie anzuschalten, drücken Sie kurz auf den Schalter mittig auf dem Armaturenbrett, unterhalb des Schalters für den elektrischen Fensterheber rechts.
Sie läuft dann 4 Minuten lang.

WARNBLINKANLAGE

Schaltet gleichzeitig und ständig alle vier Blinker an.

Nur bei Gefahr benutzen. Wenn das Auto während der Fahrt stark abgebremst wird (Vollbremsung), wird die Warnblinkanlage automatisch für 10 Sekunden aktiviert (am TFT einstellbare Funktion).

RÜCKSPIEGEL



Der Hebel am unteren Rand des Rückspiegels dient dazu, die Blendung durch Scheinwerfer nachfolgender Fahrzeuge bei Nacht zu reduzieren.

1. Normal
2. Blendschutz

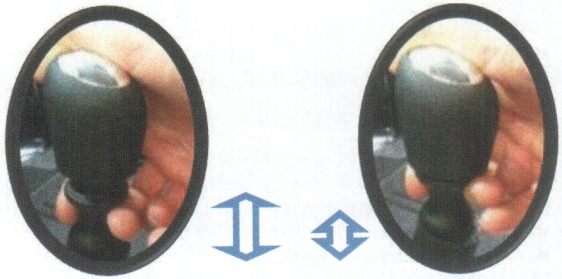
AUSSENSPIEGEL

1. Einstellung nach oben
2. Einstellung nach unten
3. Einstellung nach rechts
4. Einstellung nach links

SCHALTHEBEL

Der Schalthebel ist mit einem Ring ausgestattet, der beim Schaltvorgang betätigt werden muss.

Beim Schalten muss:
- das Fahrzeug vollkommen stillstehen
- das Gaspedal losgelassen werden



Um den Schalthebel zu bewegen:
- den Ring nach oben ziehen
- den Schalthebel in die gewünschte Richtung schieben
- den Ring loslassen, sobald der Gang eingerastet ist

Bewegen Sie den Schalthebel niemals in den Vorwärts- oder Rückwärtsgang, ohne vorher den Ring hochzuziehen. Andernfalls entstehen irreparable Schäden an Ihrem Fahrzeug.

HANDBREMSE

1. Um die Handbremse anzuziehen, ziehen Sie den Hebel nach oben fest, ohne auf den Knopf am Hebelende zu drücken.
2. Um die Handbremse zu lösen, ziehen Sie leicht den Hebel nach oben, während Sie auf den Knopf am Hebelende drücken, und führen Sie dann den Hebel bei gedrücktem Knopf nach unten.

Bei längerem Parken auf einem Gelände mit mehr als 15% Gefälle einen Keil unter das Rad legen.

Fahren Sie niemals mit angezogener Handbremse. Gefahr der Überhitzung und Beschädigung des Bremssystems!

Lassen Sie ein Fahrzeug mit Zündung auf „ON“ niemals unbeaufsichtigt. Beim Öffnen einer Tür wird ein Warnsignal aktiviert, wenn die Zündung auf „ON“ steht.

Ziehen Sie ohne den Fahrer an Bord die Handbremse an, wobei der Gang "N" (Leerlauf) am Schalthebel eingelegt wird

Verschleiß der Bremsbeläge: bei Verschleiß der Bremsbeläge vorne tritt ein Reibungsgeräusch auf. Dieses akustische Signal zeigt Ihnen an, dass die Bremsbeläge sofort ausgetauscht werden müssen. Gefahr der Beschädigung der Bremsen.

HEIZUNG - LÜFTUNG

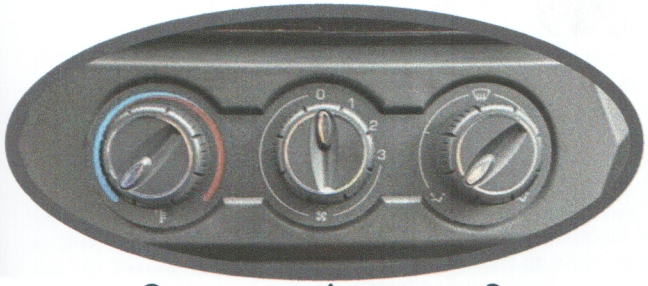
1. Lüftungsschalter in der Mitte
   0. Gebläse aus
   1. Gebläse schwach
   2. Gebläse mittel
   3. Gebläse stark

2. Lufttemperatur Regler

   Durch Drehen des Reglers kann die Temperatur der Lüftung stufenlos eingestellt werden.

3. Luftverteilungsschalter

   Wenn Sie diesen Schalter nach links drehen, erhöht sich der Luftanteil zum Fußraum hin, nach rechts erhöht sich der Luftanteil nach oben zur Windschutzscheibe hin. Zur optimalen Scheibenbelüftung schließen Sie die beiden mittleren Belüftungsdüsen.

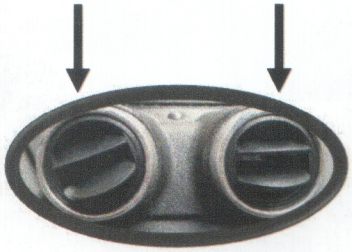


2. 1. 3.

EINSTELLUNG BELÜFTUNGSDÜSEN

Durch Drehen der Lüftungsgitter können Sie die Richtung des Luftstroms bestimmen.

Durch Herunterklappen der Gitter stoppen Sie den Luftstrom aus dieser Düse.



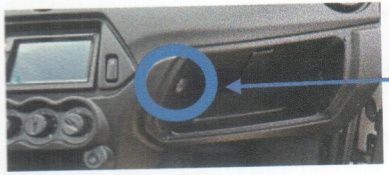
USB-Steckdose

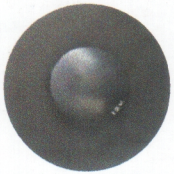
Bei Fahrzeugen mit Standard 1-DIN Radio befindet sich die USB-Steckdose auf der rechten Seite des Radios

Bei Fahrzeugen mit Standard Touchscreen Radio befindet sich die USB-Steckdose in der linken unteren Ecke des Radios.

Hier muss eine Schutzkappe nach unten geklappt werden, um die USB-Steckdose zugänglich zu machen.

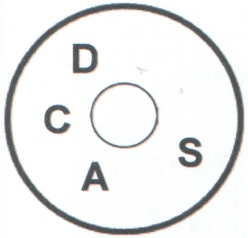
12 V-Steckdose





Die 12 V-Steckdose befindet sich am Armaturenbrett auf der Beifahrerseite im Bereich des Handschuhfach. Zur Verwendung die Staubkappe entfernen.

ZÜNDSCHLOSS



S: DIEBSTAHL-SICHERUNGSSYSTEM

Um das Lenkradschloss zu lösen, bewegen Sie leicht das Lenkrad, während Sie den Zündschlüssel ohne Gewalt nach rechts drehen.

A: ZUBEHÖR

C: KONTAKT
Zündung an.

D: START
Start des Motors

Ziehen Sie auf keinen Fall den Zündschlüssel ab, wenn das Fahrzeug fährt!

STARTEN UND ABSTELLEN DES MOTORS

- Überprüfen Sie zunächst, dass die Handbremse angezogen ist und der Schalthebel auf Leerlauf (N) steht. Stellen Sie sicher, dass kein Gegenstand die Funktion der Pedale behindert.
- Drehen Sie den Schlüssel auf die Position "**C**" und warten Sie, bis die Kontrollleuchte Vorglühen erlischt. Stellen Sie sicher, dass die Gefahrenanzeigeleuchten vorübergehend eingeschaltet sind (siehe Seiten Kombiinstrument)
- Starten Sie den Motor durch Drehen des Schlüssels auf die Position "**D**". Lassen Sie den Schlüssel los. Geben Sie während des Startens kein Gas, höchstens sehr leicht bei sehr kalten Temperaturen.
- Zum Abstellen des Motors drehen Sie den Schlüssel zurück auf die Position "**S**".

RATSCHLÄGE ZUM FAHREN

Vor dem Losfahren überprüfen Sie:

- die Einstellung der Rückspiegel
- die Einstellung Ihres Sitzes
- die Anzeige des elektrischen Energiepegels

Legen Sie Ihren Sicherheitsgurt an und ziehen Sie ihn straff.
Bedienen Sie die Pedale nur mit einem Bein, um eine Verwechslung der beiden Pedale zu vermeiden. Bei Benutzung beider Pedale gleichzeitig beschleunigen und bremsen Sie auch gleichzeitig, was die Bremsen und den Motor stark beansprucht und zu vorzeitiger Abnutzung oder gar Schäden führen und die Reichweite mindern kann.
Während der Einfahrzeit nicht mit hoher Geschwindigkeit fahren und zu dichtes Heranfahren an andere Fahrzeuge vermeiden, weil Haftung und Reibkräfte der Reifen und Bremselemente noch nicht optimal sind.

Es ist VERBOTEN, über die Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs hinauszugehen, nach Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs in den Leerlauf überzugehen oder das Fahrzeug abzuschleppen; dies kann den Motor beschädigen.

REINIGUNG DES FAHRZEUGS

Waschen Sie das Fahrzeug schnell mit Süßwasser, wenn es Verschmutzungen ausgesetzt war, die die Korrosion begünstigen, insbesondere:

- Salzwasser, Spritzwasser chemische Produkte, die im Winter zur Glatteisbekämpfung eingesetzt werden.
- Ruß und Staub, Abgase aus Fabriken, chemische Substanzen (Säuren, Basen, Teer usw.)
- Vogelkot, Insektenüberreste, Baumharz usw.

Feuchtigkeit oder Streusalzrückstände im Bremssystem können zu verlängerten Bremswegen führen. Bremsen Sie daher nach dem Waschen nicht abrupt und trocknen Sie die Bremsscheiben durch wiederholtes vorsichtiges Bremsen.

WASCHEN

- Benutzen Sie nur Wasser und flüssige Seife.
- Waschen Sie Ihr Fahrzeug nicht in praller Sonne oder bei Frost.
- Befahren Sie mit Ihrem Fahrzeug keine Automatik-Waschanlage mit Bürsten.
- Spritzen Sie kein Wasser in den Fahrgastraum

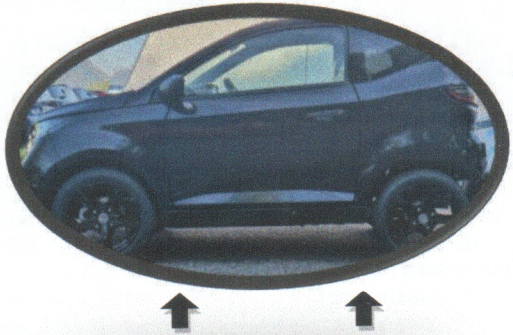
Die Verwendung eines Hochdruckreinigers ist strengstens verboten

REINIGUNG DER SCHEIBEN

Waschen Sie die Scheiben mit Wasser und Seife oder mit einem Spezial-Glas-Reiniger. Achten Sie bei letzterem darauf, dass der Reiniger nicht in Kontakt mit der Karosserie kommt.

VERHALTEN BEI EINER REIFENPANNE

Serienmäßig ist Ihr Fahrzeug mit einer Reifenpannenfüllflasche ausgestattet.

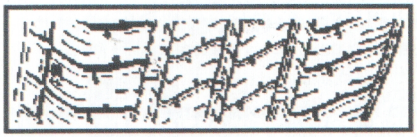


RADWECHSEL

- Stellen Sie das Fahrzeug auf eine ebene und feste Fläche.
- Ziehen Sie die Handbremse an (Bei Bedarf das Fahrzeug durch Unterlegkeile sichern).
- Nehmen Sie einen Wagenheber und heben Sie das Fahrzeug an den oben mit Pfeilen gekennzeichneten Stellen an. Achten Sie darauf, dass der Wagenheber unter dem Längsträger des Fahrzeugs, nicht unter dem Fahrzeugboden positioniert ist.
- Heben Sie das Fahrzeug mithilfe der Handkurbel, bis das Rad den Boden nicht mehr berührt.
- Entfernen Sie die 4 Muttern mithilfe eines Schlüssels und ziehen Sie das Rad heraus.

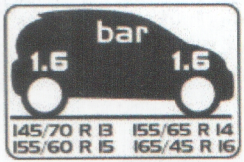
überprüfen Sie den Luftdruck der Räder und das Anzugsmoment: 50 Nm +/- 10.

ZUSTAND DER RÄDER



Der Zustand Ihrer Räder muss regelmäßig überprüft werden. „Verschleißanzeiger" sind in den Vertiefung der Reifenprofile der Erstausrüstung quer zur Fahrtrichtung angebracht. Tauschen Sie die Reifen aus, wenn die Verschleißanzeiger erreicht sind.

REIFENDRUCK (BAR)

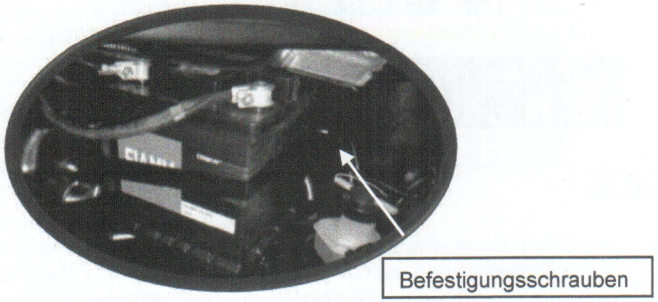


Der Druck Ihrer Reifen hat direkte Auswirkungen auf Ihre Sicherheit und auf den Energieverbrauch Ihres Fahrzeugs. Er muss regelmäßig (einmal wöchentlich) überprüft werden und muss gegebenenfalls vor jeder Fahrt neu eingestellt werden

Vorder- und Hinterachse müssen mit identischen Reifen ausgerüstet werden, d. h. mit Reifen der gleichen Marke, des gleichen Typs, der gleichen Struktur, der gleichen Abmessungen, der gleichen Tragfähigkeitskennzahl und Geschwindigkeitskennzahl.

Die zulässigen Reifengrößen für Ihren AIXAM-MEGA sind auf dem Reifendruckaufkleber der Reifen angegeben, der auf den Türrahmen aufgeklebt ist. Die Tragfähigkeitskennzahl muss über "60" betragen. Der Geschwindigkeitsindex muss größer als "J" sein.

12 V BATTERIE



Alle Elektrokomponenten Ihres Fahrzeugs werden von einer 12V-Batterie gespeist, die unter der Motorhaube eingebaut ist.

Diese Batterie wird anhand des Generators bei gestartetem Dieselmotor geladen.

Wenn die Batteriespannung zu niedrig ist, startet das Fahrzeug nicht mehr. Daher müssen die elektrischen Geräte richtig verwendet werden. Der zusätzliche Einbau von Geräten, die vom Hersteller nicht vorgesehen sind, ist streng verboten und bedarf der Zustimmung des Herstellers.

Nehmen Sie nur dann Wartungsarbeiten am Fahrzeug vor, wenn Sie mit den erforderlichen Handgriffen vertraut sind und wenn Sie über geeignetes Werkzeug verfügen. Wenn dies nicht der Fall ist, vertrauen Sie die Arbeit Ihrem zugelassenen Vertriebshändler an.

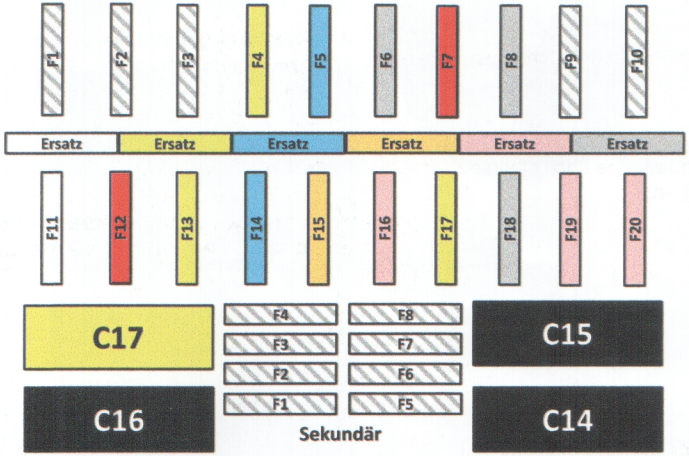
Die Lebensdauer einer Batterie wird unmittelbar von einigen Variablen beeinflusst (Fahrbedingungen; Verwendung der technischen Ausstattung usw.).

Wenn Ihre Batterie zu schwach ist und Sie sie mit einem 12 V Ladegerät aufladen möchten (das Sie bei Ihrem AIXAM-MEGA Vertragshändler bestellen können), müssen Sie diese unbedingt aus dem Fahrzeug ausbauen und den Ladevorgang in einem gut belüfteten Gebäude mit einem geeigneten Ladegerät vornehmen. Es ist untersagt, Ihre Batterie anhand einer anderen Batterie zu laden.

Recycling der Akkus und der Batterien: Vertrauen Sie Ihre verbrauchten Akkus und Batterien (Fernbedienung und Alarmsirene) einem professionellen Recycling-Unternehmen an. Batterien dürfen nicht an ungeeigneten und nicht isolierten Orten aufbewahrt werden und müssen ordnungsgemäß entsorgt werden.

SICHERUNGSKASTEN

ACHTUNG : Wenn Sie eine Sicherung austauschen, achten Sie immer auf die korrekte Größe/Ampere-Zahl (Brandgefahr).



ZUORDNUNG RELAIS

Position	Farbe	Zuordnung
C14	Schwarz	Anlasser
C15	Schwarz	Vorglühanlage
C16	Rot	Motorabsteller (Zeitrelais)
C17	-	-

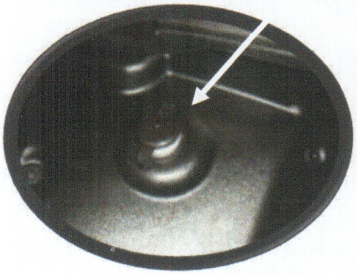
ZUORDNUNG SICHERUNGEN

Position	Größe	Farbe	Zuordnung
F1	-	-	-
F2	-	-	-
F3	-	-	-
F4	20 A	Gelb	Motorabsteller
F5	15 A	Blau	Autoradio / Signalhorn / Zentralverriegelung
F6	2 A	Grau	Fahrgastraumbeleuchtung
F7	10 A	Rot	Kombiinstrument / Blinker / Warnblinkanlage
F8	2 A	Grau	Positionsbeleuchtung
F9	-	-	-
F10	-	-	-
F11	25 A	Weiß	Fensterheber / Autoradio
F12	10 A	Rot	12 V Steckdose
F13	20 A	Gelb	Scheibenwischer vorne / Pumpe Scheibenwaschanlage
F14	15 A	Blau	Lüftermotor (Heizung)
F15	5 A	Beige	Abblendlicht / Nebelschlussleuchte
F16	3 A	Rosa	Gangwahlhebelschalter / Ruckfahrscheinwerfer
F17	20 A	Gelb	Vorglühanlage
F18	2 A	Grau	Bremslicht
F19	3 A	Rosa	Generator / Relais C15
F20	3 A	Rosa	Kombiinstrument / Programmierung Zentralverriegelung

ZUORDNUNG SEKUNDÄRE SICHERUNGEN

Position	Größe	Farbe	Zuordnung
F1	-	-	-
F2	-	-	-
F3	-	-	-
F4	-	-	-
F5	-	-	-
F6	-	-	-
F7	-	-	-
F8	-	-	-

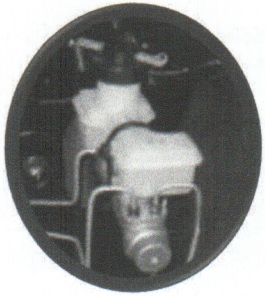
FÜLLSTAND SCHEIBENWASCHFLÜSSIGKEIT



Füllen Sie bei Bedarf Scheibenwaschflüssigkeit **ohne Alkohol** anhand des Einfüllstutzens nach.

Die Verwendung von Produkten auf Alkoholbasis ist verboten, weil sie die Kunststoffprodukte beschädigen könnten.

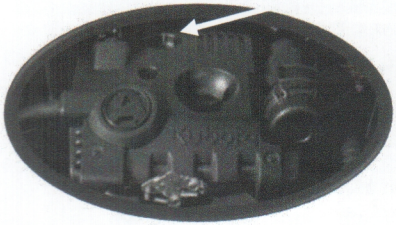
BREMSFLÜSSIGKEITSSTAND



- Der Füllstand muss zwischen den beiden Markierungen liegen.
- Flüssigkeit nachfüllen, falls erforderlich.

Beim Nachfüllen austretende Bremsflüssigkeit aufwischen.

MOTORÖLSTAND



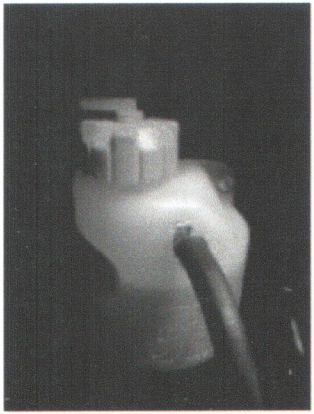
Alle Motoren verbrauchen eine gewisse Menge Öl. Es ist daher wichtig, den Motorölstand in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren.
Führen Sie diese Kontrolle bei warmem Motor und im Stand durch.
Stellen Sie das Fahrzeug auf einer ebenen Fläche ab und stellen Sie den Motor ab. Warten Sie einen Moment, bis das Öl wieder in die Ölwanne zurückgeflossen ist, damit die Menge exakt gemessen werden kann.
Ziehen Sie den Ölmessstab heraus und wischen Sie ihn mit einem sauberen Lappen ab. Stecken Sie den Ölmessstab bis zum Anschlag wieder hinein.

Nehmen Sie ihn nun wieder heraus und lesen Sie den Ölstand zwischen den beiden Kerben MIN. und MAX. ab. Wenn der Ölstand unter dem Minimum liegt, entfernen Sie die Motorabdeckung und öffnen den Deckel OIL des Ölbehälters und füllen Sie geeignetes Motoröl (Seite Schmierstoffe) nach.

MIN / MAX

KÜHLFLÜSSIGKEITSSTAND

- Der Füllstand muss zwischen den beiden Markierungen liegen (MIN / MAX).
- Kühlflüssigkeit nachfüllen, falls erforderlich.



Zur Vermeidung von Verbrennungen den Behälter nur bei kaltem Motor öffnen. Darauf achten, den Behälterdeckel nach dem Öffnen wieder aufzuschrauben (Gefahr des Auslaufens von Flüssigkeit und möglicher Motorschaden)

Notizen:

MINAUTO

GENERAL-IMPORTEUR AIXAM DEUTSCHLAND

LEICHTMOBILE GmbH & Co. KG
Tullastraße 6
D-79341 Kenzingen
Tel.: +49(0)7644/92179-0
E-Mail: info@aixam.de Web: www.aixam.de